



Neustadt 21 Città Nuova - 39049 Sterzing / Vipiteno-  
Steuerkodex - Cod. Fisc. 81005970215- MwSt.-Nr. - Part. IVA 00126510213  
☎ Sekretariat / Segreteria 0472 723 700 - Fax: 0472 723709  
[www.sterzing.eu](http://www.sterzing.eu) [www.vipiteno.eu](http://www.vipiteno.eu)

PROTOKOLL DER  
GEMEINDERATSITZUNG  
VOM 26.04.2018 – 17.30 UHR

VERBALE DELLA  
SEDUTA CONSILIARE  
DEL 26.04.2018 - ORE 17.30

Im Jahre zweitausendachtzehn, am sechsundzwanzigsten des Monats April um 17.30 Uhr ist der Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses von Sterzing zu einer Sitzung einberufen worden, nachdem die einzelnen Mitglieder hierzu eingeladen worden sind.

L'anno duemiladiciotto, addì ventisei di aprile, alle ore 17.30 si è riunito nella sala consiliare il Consiglio Comunale di Vipiteno, previo invito recapitato nelle forme di legge ai singoli membri.

A.E. = Abwesend entschuldigt - A.U. = Abwesend unentschuldigt	Abwesend-Assente	A.G. = Assente giustificato - A.I. = Assente ingiustificato	Abwesend-Assente
Dr. Fritz Karl Messner		Dr. Helmuth Volgger	
Dott. Fabio Cola		Valeria Casazza	A.E./A.G.
Dr. Verena Debiasi		Dr. Eva Frick	
Christine Eisendle		Werner Graus	
Dr. Markus Larch	A.E./A.G.	Dr. Robert Friedrich Hartung	A.E./A.G.
Maria Luise Troyer		Werner Steindl	
Dr. Heinrich Forer		Dr. Dietrich Thaler	
Edith Gander	A.E./A.G.	Rag. Josef Tschöll	
Geom. Herbert Seeber		Dott.ssa Hanaa Ali	

Der Sitzung wohnen der Generalsekretär Dr. Nikolaus Holzer und die Vize-Generalsekretärin Dr. Dolores Oberhofer bei.

Assistono alla seduta il Segretario generale dott. Nikolaus Holzer e la Vice-Segretaria generale dott.ssa Dolores Oberhofer.

Die Gemeinderat Werner Steindl ist noch nicht anwesend und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Il consigliere comunale Werner Steindl non è ancora presente e non partecipa alla votazione.

Der Bürgermeister Dr. Fritz Karl Messner stellt die gesetzliche Anzahl der Erschienenen fest, übernimmt den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Il sindaco, dott. Fritz Karl Messner, constatato il numero legale degli intervenuti, assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Als Stimmzähler werden bei 11 Stimmen dafür und 2 Enthaltungen (Heinrich Forer, Werner Graus) bei 13 Anwesenden und Abstimmenden die Gemeinderäte Dr. Heinrich Forer und Werner Graus ernannt.

I consiglieri comunali Dr. Heinrich Forer e Werner Graus sono nominati scrutatori della presente seduta con 11 voti favorevoli e 2 astenuti (Heinrich Forer, Werner Graus), su 13 presenti e votanti.

### **1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

### **1. Approvazione del verbale dell'ultima seduta**

Im Sinne des 4. Absatzes des Art. 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates gilt das Protokoll ohne Abstimmung als genehmigt.

Ai sensi del 4° comma, dell'art. 18 del regolamento interno del Consiglio comunale, il verbale è ritenuto approvato senza votazione.

### **2. Beschlussantrag des Gemeinderates Werner Graus im Sinne des Art. 13 der geltenden Geschäftsordnung des Gemeinderates betreffend**

### **2. Mozione riguardante lo "spostamento dell'orario d'inizio delle sedute consiliari alle ore 18.30", presentata dal consigliere comunale Werner Graus ai**

### **"Verschiebung des Sitzungsbeginnes der Gemeinderatssitzungen auf 18.30 Uhr"**

Der Bürgermeister verliest den Beschlussantrag, der am 15.02.2018 seitens des Gemeinderates Werner Graus vorgelegt wurde.

Gemeinderat Werner Graus argumentiert, dass es beruflich für die Gemeinderäte einfacher wäre, wenn die Sitzungen später starten würden. Den Bürgern würde die Teilnahme erleichtert. In den meisten Gemeinden Südtirols werden die Gemeinderatsitzungen zwischen 19.00 Uhr und 20.00 Uhr anberaumt.

Nach kurzer Diskussion macht Gemeinderat Werner Graus einen Abänderungsantrag im Sinne dass die Gemeinderatsitzungen statt wie bisher um 17.30 Uhr um 18.00 Uhr stattfinden sollen.

Der Abänderungsantrag wird mit 4 Stimmen dafür (Frick, Thaler, Graus, Tschöll), 3 Enthaltungen (Steindl, Cola, Eisendle) und 7 Stimmen dagegen nicht angenommen.

Der Beschlussantrag wird mit 5 Stimmen dagegen (Messner, Debiasi, Troyer, Seeber, Forer), 5 Enthaltungen (Eisendle, Cola, Ali, Volgger, Steindl) und 4 Stimmen dafür (Graus, Thaler, Frick, Tschöll) abgelehnt.

### **3. Beschlussantrag des Gemeinderates Werner Graus im Sinne des Art. 13 der geltenden Geschäftsordnung des Gemeinderates betreffend "Abänderung des Art. 6, Abs. 5, der geltenden Geschäftsordnung des Gemeinderates"**

Der Bürgermeister verliest den Beschlussantrag, der am 15.02.2018 seitens des Gemeinderates Werner Graus vorgelegt wurde.

Nach kurzer Diskussion schlägt Gemeinderat Werner Graus vor, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Der Gemeinderat stimmt mit 11 Stimmen dafür und 3 Enthaltungen (Seeber, Cola, Ali) für die Vertagung.

### **4. Beschlussantrag des Gemeinderates Werner Graus im Sinne des Art. 13 der geltenden Geschäftsordnung des Gemeinderates betreffend "Erstellung eines kommunalen Lichtplans, welcher einen Aktionsplan zur stufenweisen Anpassung der bestehenden öffentlichen Außenbeleuchtung zur Einschränkung der Lichtverschmutzung und zur Energieeinsparung beinhaltet"**

Der Bürgermeister verliest den Beschlussantrag, der am 09.04.2018 seitens des Gemeinderates Werner Graus vorgelegt wurde.

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Lichtplan bereits erstellt ist. Dr. Arch. Alexander Mühlsteiger ergänzt,

### **sensi dell'art. 13 del vigente regolamento interno del Consiglio comunale**

Il Sindaco dà lettura della mozione, presentata in data 15/02/2018 dal consigliere comunale Werner Graus.

Il consigliere comunale Werner Graus argomenta che, dal punto di vista lavorativo, sarebbe più semplice per i Consiglieri comunali se le sedute iniziassero più tardi. La partecipazione dei cittadini interessati sarebbe facilitata. Nella maggior parte dei comuni altoatesini le sedute consiliari vengono stabilite tra le ore 19.00 e le ore 20.00.

Dopo breve discussione il consigliere comunale Werner Graus effettua una proposta di modifica nel senso che le sedute consiliari abbiano luogo alle ore 18.00, anziché alle ore 17.30, come è stato finora.

La proposta di modifica, con 4 voti a favore (Frick, Thaler, Graus, Tschöll), 3 astenuti (Steindl, Cola, Eisendle) e 7 voti contrari, non viene approvata.

La mozione con 5 voti contrari (Messner, Debiasi, Troyer, Seeber, Forer), 5 astensioni (Eisendle, Cola, Ali, Volgger, Steindl) e 4 voti a favore (Graus, Thaler, Frick, Tschöll), viene respinta.

### **3. Mozione riguardante la "modifica dell'art. 6, comma 5, del vigente regolamento interno del Consiglio comunale", presentata dal consigliere comunale Werner Graus, ai sensi dell'art. 13 del vigente regolamento interno del Consiglio comunale**

Il Sindaco dà lettura della mozione, presentata in data 15/02/2018 dal consigliere comunale Werner Graus.

Dopo breve discussione il consigliere comunale Werner Graus propone di rinviare questo punto dell'ordine del giorno.

Il Consiglio comunale, con 11 voti a favore e 3 astenuti (Seeber, Cola, Ali), delibera il rinvio.

### **4. Mozione riguardante "elaborazione di un piano comunale sull'illuminazione, che contenga un piano di azione per l'adeguamento graduale dell'esistente illuminazione pubblica esterna, per il contenimento dell'inquinamento luminoso e per il risparmio energetico", presentata dal consigliere comunale Werner Graus, ai sensi dell'art. 13 del vigente regolamento interno del Consiglio comunale**

Il Sindaco dà lettura della mozione, presentata in data 09/04/2018 dal consigliere comunale Werner Graus.

Il Sindaco comunica che il piano sull'illuminazione è già stato redatto. Il dott. arch Alexander Mühlsteiger

dass der Bestandsplan erstellt ist und der Aktionsplan in ungefähr einem Monat fertig sein wird.

Daraufhin stellt Gemeinderat Werner Graus den Antrag, den Tagesordnungspunkt zu vertagen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **5. Abänderung des Haushaltsvoranschlages der Gemeinde 2018-2020**

Der Gemeinderat Dr. Dietrich Thaler hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Bürgermeister erläutert die Abänderung des Haushaltsvoranschlages.

Gemeinderat Josef Tschöll erkundigt sich, ob es stimmt, dass in Unterackern eine Containeranlage für die Flüchtlinge errichtet wird.

Der Bürgermeister antwortet, dass die Wohnung im Bauhof ausgebaut und für das SPRAR-Programm zur Verfügung gestellt wird. Zudem ist eine Wohnung des Wohnbauinstitutes in Tschöfs frei. Sollte diese Wohnung mit der Rangordnung 2018 nicht zugewiesen werden, wird auch diese Wohnung für das SPRAR-Programm bereitgestellt.

Gemeinderat Dieter Thaler erkundigt sich, bis wann der Ensembleschutzplan abgeschlossen ist. Der Bürgermeister neigt dazu, den von Architekt Polo ausgearbeiteten Ensembleschutzplan zu verabschieden und nicht auf das neue Raumordnungsgesetz zu warten, das den Ensembleschutzplan wahrscheinlich auf den Kopf stellen wird.

Der Gemeinderat genehmigt mit 9 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen (Graus, Tschöll) und 2 Enthaltungen (Frick, Steindl) bei 13 Anwesenden und Abstimmenden die Abänderung des Haushaltsvoranschlages der Gemeinde 2018-2020.

#### **6. Ratifizierung Dringlichkeitsbeschluss des Stadtrates Nr. 95 vom 28.02.2018 betreffend Abänderungen des Haushaltes 2018 - 2020**

Der Gemeinderat genehmigt mit 9 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen (Thaler, Tschöll, Graus) und 2 Enthaltungen (Steindl, Frick) bei 14 Anwesenden und Abstimmenden die Ratifizierung des Dringlichkeitsbeschlusses des Stadtrates Nr. 95 vom 28.02.2018 betreffend die Abänderungen des Haushaltes 2018-2020.

#### **7. Ratifizierung Dringlichkeitsbeschluss des Stadtrates Nr. 164 vom 04.04.2018 betreffend Abänderungen des Haushaltes 2018 - 2020**

Der Gemeinderat genehmigt mit 12 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen (Tschöll) und 1 Enthaltung (Frick) bei 14 Anwesenden und Abstimmenden die

aggiunge che il piano sullo stato di fatto è redatto e il piano d'azione sarà pronto in circa un mese.

Il consigliere comunale Werner Graus presenta quindi richiesta di rinviare il punto all'ordine del giorno. Questa richiesta viene approvata all'unanimità.

#### **5. Variazione del bilancio di previsione del Comune 2018-2020**

Il consigliere comunale dott. Dietrich Thaler ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Sindaco illustra la modifica del bilancio di previsione.

Il consigliere comunale Josef Tschöll si informa se sia vero che a Campi di Sotto verrà costruito un impianto container per profughi.

Il Sindaco risponde che l'appartamento nel cantiere comunale verrà realizzato e messo a disposizione del programma SPRAR. Inoltre un appartamento dell'Istituto per l'edilizia sociale a Ceves è libero. Se questo appartamento non dovesse essere assegnato con la graduatoria 2018, anche questo appartamento verrà messo a disposizione del programma SPRAR.

Il consigliere comunale Dieter Thaler domanda entro quando si deve terminare il Piano di Tutela degli Insiemi. Il Sindaco tende ad approvare il Piano di Tutela degli Insiemi elaborato dal architetto Polo e non ad aspettare la nuova legge urbanistica, che probabilmente metterà a soqquadro il Piano di Tutela degli Insiemi.

Il Consiglio Comunale approva con 9 voti favorevoli, 2 contrari (Graus, Tschöll) e 2 astenuti (Frick, Steindl), su 13 presenti e votanti, la variazione del bilancio di previsione del Comune 2018-2020.

#### **6. Ratifica della delibera d'urgenza della Giunta comunale n. 95 del 28/02/2018 riguardante variazioni del bilancio 2018 - 2020**

Il Consiglio Comunale approva con 9 voti favorevoli, 2 contrari (Graus, Tschöll) e 2 astenuti (Steindl, Frick), su 14 presenti e votanti, la ratifica della delibera d'urgenza della Giunta comunale n. 95 del 28/02/2018 riguardante variazioni del bilancio 2018-2020.

#### **7. Ratifica della delibera d'urgenza della Giunta comunale n. 164 del 04/04/2018 riguardante variazioni del bilancio 2018 - 2020**

Il Consiglio Comunale approva con 12 voti favorevoli, 1 contrario (Tschöll) ed 1 astenuto (Frick), su 14 presenti e votanti, la ratifica della delibera d'urgenza della Giunta

Ratifizierung des Dringlichkeitsbeschlusses des Stadtrates Nr. 164 vom 04.04.2018 betreffend die Abänderungen des Haushaltes 2018-2020.

comunale n. 164 del 04/04/2018 riguardante variazioni del bilancio 2018-2020.

### **8. Südtiroler Einzugsdienste AG (SEDAG): Abänderung der Vereinbarung für die Governance**

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 14 Anwesenden und Abstimmenden die Abänderung der Vereinbarung für die Governance der Südtiroler Einzugsdienste AG (SEDAG).

### **8. Alto Adige Riscossioni SPA (SEDAG): modifica della Convenzione di Governance**

Il Consiglio Comunale approva ad unanimità di voti, su 14 presenti e votanti, la modifica della Convenzione di Governance dell'Alto Adige Riscossioni SPA (SEDAG).

### **9. Genehmigung des Durchführungsplanes für die Gewerbebeerweiterungszone "Milchhof"**

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 13 Anwesenden und Abstimmenden den Durchführungsplan für die Gewerbebeerweiterungszone „Milchhof“.

### **9. Approvazione del piano di attuazione per la zona di espansione per insediamenti produttivi "Centrale del latte"**

Il Consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Consiglio Comunale approva ad unanimità di voti, su 13 presenti e votanti, il piano di attuazione per la zona di espansione per insediamenti produttivi "Centrale del latte".

### **10. Bestätigung des geltenden Bauleitplan**

Der Bürgermeister schlägt vor, den Bauleitplan der Gemeinde Sterzing zu bestätigen. Der derzeit geltende Bauleitplan läuft zu Monatsende aus. Das neue Raumordnungsgesetz wird derzeit ausgearbeitet und mit ihm wird sich Grundsätzliches ändern. Zudem wird in der Gemeinde gerade an einem Verkehrskonzept gearbeitet, das in einen neuen Bauleitplan einfließen wird. Erst sobald beides vorliegt soll man den Bauleitplan überarbeiten.

Gemeinderat Dieter Thaler bezeichnet die Bestätigung des Bauleitplanes als eine Katastrophe. Der Bauleitplan befindet sich auf dem Stand der 80-er Jahre. Die Erneuerung des Bauleitplanes beansprucht viel Zeit und es ist möglich, neue gesetzliche Grundlagen und das Verkehrskonzept in den Bauleitplan einzuarbeiten.

Gemeinderat Herbert Seeber hat sich für die Bestätigung des Bauleitplanes überzeugen lassen, auch wenn er anfangs nicht dafür war. In Sterzing gibt es aufgrund der räumlichen Gegebenheiten keine großen Möglichkeiten für wesentliche Änderungen. Ein Verfall des Bauleitplanes hätte aber zur Folgerung, dass bestimmte Vorhaben zum Stillstand kommen.

Der Gemeinderat genehmigt mit 9 Stimmen dafür, 4 Stimmen dagegen (Tschöll, Graus, Thaler, Frick) und 1 Enthaltung (Steindl) die Bestätigung des geltenden Bauleitplanes.

### **10. Conferma del piano urbanistico in vigore**

Il Sindaco propone di confermare il piano urbanistico del Comune di Vipiteno. Il piano urbanistico attualmente in vigore scadrà alla fine del mese. Al momento si sta preparando la nuova legge urbanistica e con essa vi saranno modifiche sostanziali. Inoltre nel Comune si lavora proprio a un concetto di viabilità che confluirà nel nuovo piano urbanistico. Solo non appena entrambe saranno disponibili si dovrà riesaminare il piano urbanistico.

Il consigliere comunale Dieter Thaler definisce una catastrofe la conferma del piano urbanistico. Il piano urbanistico è allo stato degli anni ottanta. Il rinnovamento del piano urbanistico richiede molto tempo ed è possibile inserire in esso nuovi presupposti normativi e il concetto di viabilità.

Il consigliere comunale Herbert Seeber si è lasciato convincere della conferma del piano urbanistico, anche se egli non era a favore di ciò. A Vipiteno, a causa della situazione territoriale non vi sono grandi possibilità di modifiche considerevoli. Il decadere del piano urbanistico avrebbe però quale conclusione che determinati progetti si arresterebbero.

Il Consiglio Comunale approva con 9 voti favorevoli, 4 voti contrari (Tschöll, Graus, Thaler, Frick) ed 1 astenuto (Steindl), la conferma del piano urbanistico in vigore.

### **11. Bauleitplan - Genehmigung zur Änderung des**

### **11. Piano urbanistico - approvazione della modifica al**

## Bauleitplanes - 2. Verfahren innerhalb des Zweijahreszeitraumes

Die Gemeinderäte Dr. Dietrich Thaler und Dr. Heinrich Forer haben den Saal verlassen und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Der Bürgermeister erläutert die geplanten Abänderungen am Bauleitplan, die vom Gemeinderat einstimmig bei 12 Anwesenden und Abstimmenden genehmigt werden.

### 12. Allfälliges

Gemeinderat Werner Graus erkundigt sich nach der Ausschreibung des Müllsammeldienstes. Gemeinderat Herbert Seeber antwortet, dass der Müllsammeldienst mit einem Abschlag von ungefähr 25% vergeben worden ist. Eine mitbietende Firma hat Rekurs eingereicht, der abgewartet werden muss. In der Zwischenzeit ist die „alte“ Firma bereit, den Dienst zu den Bedingungen wie bisher weiterzumachen.

Gemeinderat Josef Tschöll erkundigt sich nach den Markisen beim Hotel Lilie. Der Bürgermeister antwortet, dass ohne Denkmalamt in der Stadt grundsätzlich nichts genehmigt werden kann. Das Denkmalamt sagt zu Markisen an denkmalgeschützten Gebäuden nein.

Gemeinderat Heinrich Forer berichtet über die Tätigkeit der Friedhofskommission.

Um 19.30 Uhr, nachdem festgestellt wurde, dass alle Punkte der Tagesordnung behandelt worden sind und sich niemand mehr zu Wort meldet, hebt der Vorsitzende die Sitzung auf.

Der Vorsitzende - Il Presidente

Dr. Fritz Karl Messner

## piano urbanistico - 2° procedimento nell'arco di un biennio

I consiglieri comunale dott. Dietrich Thaler e dr. Heinrich Forer hanno abbandonato la sala e non partecipano alla votazione.

Il Sindaco delucida le modifiche al piano urbanistico comunale, che il Consiglio Comunale approva ad unanimità di voti, su 12 presenti e votanti.

### 12. Varie

Il consigliere comunale Werner Graus si informa del bando relativo al servizio di raccolta dei rifiuti. Il consigliere comunale Herbert Seeber risponde che il servizio per la raccolta dei rifiuti è stato affidato con un ribasso di circa il 25%. Una ditta che partecipa alla procedura ha presentato ricorso, che dev'essere atteso. Nel frattempo la "vecchia" ditta è disposta a proseguire il servizio con le condizioni finora applicate.

Il consigliere comunale Josef Tschöll si informa delle tende parasole presso l'albergo Lilie. Il sindaco risponde che nella città, senza l'Ufficio Beni architettonici ed artistici, non può essere approvato niente. L'Ufficio Beni architettonici ed artistici rifiuta le tende parasole presso edifici sotto vincolo di tutela artistica.

Il consigliere comunale Heinrich Forer riferisce sull'attività della Commissione cimiteriale.

Il Presidente termina la seduta alle ore 19.30, dopo aver constatato che tutti i punti dell'ordine del giorno sono stati trattati e che non ci sono più argomenti da discutere.

Der Generalsekretär- Il Segretario generale

Dr. Nikolaus Holzer